



## Hochtour Wildstrubel 3244m

**Leichte Hochtour zum wohl schönsten Aussichtsgipfel auf der Grenze zwischen Berner Oberland und Wallis.**

**Der markante Wildstrubel zeigt sich aus der Nähe ganz „handzahm“ und unschwer zu besteigen. Wir übernachten in der Wildstrubelhütte.**

**1. Tag** Anreise via Lenk zur Iffigenalp (1584m) und Aufstieg zur Wildstrubelhütte (2789m).

**2. Tag** Über die Plaine Morte zum Gipfel des Wildstrubel 3244m und Abstieg über den Wildstrubelgletscher zum Gemmipass (2346m). Heimreise ab Leukerbad.

# Anforderungen

**Technik:** Stufe 1: Ich habe Bergwandererfahrung und bewege mich trittsicher im unwegsamen Gelände und auf Geröllfeldern. Hochtouren erfahrung mit Steigeisen, Pickel und Seil wird nicht vorausgesetzt.

**Kondition:** Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 7 Stunden Gehzeit und 1200 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

## Schlüsselstelle:

Der Wildstrubelgletscher ist in den letzten Jahren steiler geworden. Mit etwas Trittsicherheit lässt sich die Passage aber auch für Hochtoureneinsteiger gut bewältigen.

## Leistungen inbegriffen

- Leitung durch Bergführer
- 1 Nacht im Mehrbettzimmer
- 1x Halbpension
- Tourentee

## Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annulationskostenversicherung

# Detailprogramm

## Vorgesehener Tourenablauf

### 1. Tag

Von unserem Treffpunkt fahren wir gemeinsam mit dem Postauto auf die Iffigenalp. Ein wunderbar angelegter Weg führt zum Rawilpass empor. Nach einer Rast an den lauschten Rawilseelein packen wir den Schlussaufstieg zur Wildstrubelhütte (2791m) an. Diese liegt auf einem Plateau unterhalb der Geländekante, die zur Plaine Morte überleitet. Die karge Umgebung erinnert an eine Wüstenlandschaft, wie wir dies in unseren Breitengraden ja nur von Bildern her kennen.

**Aufstieg 1200Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.**

### 2. Tag

Nach dem Frühstück steigen wir bei Tagesanbruch kurz zum Grat auf und hinten gleich wieder hinunter zur Plaine Morte. Wir überqueren dieses stimmungsvolle Gletscherplateau von Westen nach Osten zum Einstieg zur Westflanke am Wildstrubel 3244m. Eine Wegspur führt im Zick-Zack direkt zum Westgipfel empor. Einmal oben angekommen breitet sich vor unseren Augen ein überwältigendes Panorama aus. Die gesamten Walliser Alpen mit dem westlich anschliessenden Mt. Blanc Gebiet scheinen zum Greifen nahe.

Nach der Gipfelrast beginnen wir den Abstieg über die schöne Gletscherzunge des Wildstrubelgletschers zum Gemmipass (2346m). Mit der Seilbahn gleiten wir nach Leukerbad hinunter, von wo aus wir am Nachmittag die Heimreise antreten.

**Aufstieg 700Hm, Abstieg 1150Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 7 Std.**

## Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 10:25 Uhr in Lenk im Simmental. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Gemeinsame Weiterfahrt mit dem Postauto um 10:28 Uhr ab Lenk zur Iffigenalp. Berg+Tal meldet die Gruppe für diese Fahrt beim Postauto an.

## Anreise/Bahnbillet

Von Ihrem Wohnort zur Iffigenalp und ab Leukerbad zurück. Autofahrer parkieren von Vorteil in Spiez im Parkhaus der SBB (direkt beim Bahnhof).

## Zusatzkosten

Für die Seilbahnfahrt am Sonntag muss mit Zusatzkosten von ca. CHF 20.00 gerechnet werden.

## Durchführung

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

# Unterkunft

## Wildstrubelhütte SAC 2789m

Zwischen Crans Montana und Lenk im Simmental

Die Wildstrubelhütte liegt im Berner Oberland auf 2789m am östlichen Rand des Naturschutzgebiets Gelten-Iffigen. Von der Berner Oberländer SAC-Hütte erreicht man in wenigen Minuten die Grenze zum französischsprachigen Unterwallis. Im Osten befindet sich der Wildstrubel, der über dem imposanten Plaine Morte Gletscher thront.



## Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe vorhanden



fliessendes Wasser



Handyempfang



kein WLAN



Strom



Barzahlung



Kreditkarten-Zahlung

# Ausrüstung

## Bekleidung

- Soft Shell oder Fleecejacke
- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Wärme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Gamaschen

## Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencrème, Sonnenhut
- Sonnenbrille
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Ev. Fotoapparat

## Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe Sind meine Bergschuhe geeignet? <https://www.bergundtal.ch/Fit-fuer-den-Sommer>
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern

## Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

## Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

## Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

## Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: [bergundtal.ch/packvideo](http://bergundtal.ch/packvideo)

## Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen.

- Pickel, CHF 20.00
- Steigeisen, CHF 30.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 20.00

## Kontakt

**Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!**

Telefon: +41 41 450 44 25

E-Mail: [info@bergundtal.ch](mailto:info@bergundtal.ch)

Homepage: <https://www.bergundtal.ch/>

## Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.bergundtal.ch/AGB>

Druckdatum: 03.02.2026 23:45